



1. September 2023

## Beschlussvorlage - B/0573/2023

Öffentlichkeitsstatus	öffentlich
Einbringer	Fachbereich II - Soziales, Familie, Bildung

			Abstimmungsergebnisse			
BERATUNGSFOLGE	DATUM	TOP	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN	EINSTIMMIG
Haushaltsausschuss	18.09.2023					
Sozialausschuss	19.09.2023					
Kreistag	04.10.2023					

### **Erhöhung der Zuwendung zur Selbsthilfekontaktstelle Salzlandkreis ab dem Haushaltsjahr 2023**

#### **Beschlussvorschlag**

**Der Kreistag des Salzlandkreises beschließt, die Arbeit der Selbsthilfekontaktstelle Salzlandkreis im Jahr 2023 in Höhe von 1.500 EUR sowie ab dem Haushaltsjahr 2024 jährlich in Höhe bis zu 2.500 EUR zu fördern.**

#### **Finanzielle Auswirkungen**

Im Haushaltsplan 2024 werden zur Förderung der Selbsthilfekontaktstelle 2.500 EUR eingestellt.

#### **Sachverhalt**

Die Selbsthilfekontaktstelle Salzlandkreis kann bereits auf 15 Jahre Selbsthilfearbeit zurückschauen. Sie steht in erster Linie den Menschen zur Seite, die mit gesundheitlichen, sozialen oder persönlichen Herausforderungen zu kämpfen haben.

Inzwischen werden 102 Selbsthilfegruppen im Salzlandkreis durch die Selbsthilfekontaktstelle betreut. Selbsthilfegruppen in der Warteschlange bestehen nach Aussage der Selbsthilfekontaktstelle aktuell zu den Themen: Depressionen, Alterseinsamkeit, Spiel- und Mediensucht, Diabetes, Angehörige Demenzerkrankte, Adipositas, Parkinson, Magenlose, ungewollt Kinderlos, Endometriose, junge Selbsthilfe.

Die Kontaktstelle steht den Selbsthilfegruppen bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Projekten zur Seite, berät bei organisatorischen Fragen und unterstützt bei der Öffentlichkeitsarbeit. Zudem bietet die Selbsthilfekontaktstelle regelmäßige Fortbildungen und Fachveranstaltungen für Mitglieder an. Im Sozialausschuss am 06.06.2023 stellte die Selbsthilfekontaktstelle ihre Arbeit vertiefend vor. Die Mitglieder des Sozialausschusses haben eine höhere finanzielle Förderung befürwortet und angeregt, dass die Selbsthilfekontaktstelle einen entsprechenden Antrag stellt.

Die Selbsthilfekontaktstelle Salzlandkreis ist ein wichtiger Netzwerkpartner zwischen den Selbsthilfegruppen aber vor allem auch zu sozialen Einrichtungen und dem Salzlandkreis.

Träger der Selbsthilfekontaktstelle Salzlandkreis ist der Paritätische Wohlfahrtsverband Sachsen-Anhalt. In der Regionalstelle Mitte-Ost ist sowohl die Selbsthilfekontaktstelle Salzlandkreis als auch für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld angegliedert.

Die Selbsthilfekontaktstelle des Salzlandkreises wird überwiegend durch die GKV finanziert. Der Salzlandkreis bezuschusst seit dem Jahr 2016 ebenfalls mit einem jährlichen Betrag in Höhe von 500,00 EUR.

Im Jahr 2023 steht damit weiterhin für die Arbeit der Selbsthilfekontaktstelle Salzlandkreis eine hauptamtlich tätige Mitarbeiterin für 15 Wochenstunden zur Verfügung.

Aus dem Förderantrag vom 25.01.2023 für das Haushaltsjahr 2023 geht ein Förderbedarf in Höhe von 2.500,00 EUR hervor.

Ausgehend von einem Gesamtbedarf von 36.101 EUR wird mit einem Zuschuss durch die GKV über 33.601 EUR geplant.

Mit Schreiben vom 17.08.2023 verdeutlichte der Paritätische Sachsen-Anhalt, Regionalstelle Mitte-Ost nochmals die finanzielle Lage der Selbsthilfekontaktstelle sowie den regelmäßigen Arbeitsaufwand. Für eine weitergehende Vergleichbarkeit wurden zudem Zuwendungen anderer Landkreise bekannt gegeben.

Alein im Jahr 2022 waren zur Betreuung der vorhandenen und neu entstandenen Selbsthilfegruppen 4.278 Kontakte und 40 Veranstaltungen notwendig. Die Anfragen zur Mitwirkung in Gremien und Netzwerken sind stetig steigend.

Der finanzielle Rahmen lässt weitergehende Aktivitäten jedoch nicht zu. Im Gegenteil müssen bereits Abstriche bei der originären Aufgabenerfüllung hingenommen werden.

Die begehrte Zuwendung kann lediglich die geplanten 15 Wochenstunden erhalten. Wegen der Einzelheiten wird auf das beiliegende Anschreiben vom 17.08.2023 verwiesen.

Die Bedeutung frühzeitiger niederschwelliger Hilfen für alle Altersgruppen dürfte gerade durch die Pandemie sowie dem aktuellen Kriegsgeschehen an Bedeutung gewonnen haben. Selbsthilfegruppen haben neben ihren Informationscharakter auch eine sozial-emotionale Aufgabe. Sie stärken das Selbstbewusstsein, das Wohlbefinden, die Bewältigungskompetenz und das Verstandenwerden, mithin also auch soziale und gesellschaftliche Teilhabe. So waren im Jahr 2020 noch 86 Selbsthilfegruppen im Salzlandkreis aktiv. In den Jahren 2021 und 2022 gründeten sich 18 weitere Selbsthilfegruppen begleitet durch die Selbsthilfekontaktstelle.

Vor diesem Hintergrund sollte der Erhalt der Selbsthilfekontaktstelle Salzlandkreis in dem bisherigen Umfang trotz des bestehenden Haushaltsdefizits und damit einhergehenden Konsolidierungsauftrages höher priorisiert werden. Hierzu wurden im Vorgriff auf die Beschlussfassung bereits entsprechende Mittel in der Haushaltsplanung 2023 und für folgende Haushaltsjahre eingeplant.

Markus Bauer  
Landrat

**Anlage**  
Schreiben der Selbsthilfekontaktstelle vom 17.08.2023